



NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

01. Gegeben: QDM: 248°; VAR: 010°W. Welchen Wert hat das QTE?

- a) 078°
- b) 258°
- c) 058°
- d) 238°

02. Welche Aussage zum Schwerpunkt außerhalb des zulässigen Bereichs ist richtig?

- a) Der Pilot kann ihn mit Pedalen ausgleichen.
- b) Nur Reiseflug ist betroffen.
- c) Er verbessert Autorotation.
- d) Der Flug darf so nicht durchgeführt werden.

03. Welche Aussage zu Ausweichlandeplätzen im Bereich Navigation ist korrekt?

- a) Das gilt nur für Verkehrsflugzeuge mit zwei Piloten.
- b) Ausweichmöglichkeiten müssen erreichbar, geeignet und wetterseitig nutzbar sein.
- c) Das wird ausschließlich nach der Landung bewertet.
- d) Das hat keinen Einfluss auf einen privaten Hubschrauberflug.

04. Was bedeutet der gemeldete Pistenzustand "DAMP"?

- a) Die Oberfläche der Piste ist feucht, aber keine signifikanten Wasserpfützen sind sichtbar
- b) Ein Großteil der Oberfläche ist überschwemmt
- c) Die Piste ist frei von Wasser, Schnee oder Eis
- d) Aufgrund von Feuchtigkeit ist die Farbe der Oberfläche verändert

Prüfungssimulation

PPL(H) Hubschrauber Theorieprüfungs-Trainer - Navigation



QuizVds.it

05. Verwenden Sie die Abbildung (NAV-014). Welche Werte ergänzen den Flugdurchführungsplan (markierte Kästchen) korrekt?

P6		P7		P8	P9	P9	P10	P11	
NAV-014		Wind W/V		rwk	L	rwSK	MW	mwSK	mwK
VE	Wind W/WS								
TAS	Richtung	Geschw.	TC	WCA	TH	VAR	MH	MC	
75	320	15	247	+11	258	1	257	246	
95	320	15	152	+2	154	1	153	151	
95	320	15	139	0	139	1	138	138	
95	320	15	161	+3	164	1	163	160	
95	320	15	179	+6		1			

- a) TH: 185°. MH: 185°. MC: 180°.
- b) TH: 173°. MH: 174°. MC: 178°.
- c) TH: 173°. MH: 184°. MC: 178°.
- d) TH: 185°. MH: 184°. MC: 178°.

06. Welche Gefahr besteht bei Gruppendruck durch Passagiere oder Helfer?

- a) Die Sicherheitsmarge steigt automatisch.
- b) Der Hubschrauberpilot kann sich zu einem Start oder einer Fortsetzung gedrängt fühlen.
- c) Die Wetterlage wird dadurch besser.
- d) Entscheidungen werden immer objektiver.



07. Warum ist die EOBT im Flugplan wichtig?

- a) Sie beschreibt die voraussichtliche Abblockzeit und unterstützt ATS-Planung.
- b) Sie ist die Landegeschwindigkeit.
- c) Sie ist der Kraftstoffdruck.
- d) Sie ersetzt die Route.

08. Welche Aussage zu Luftraumklasse C im Bereich Luftrecht ist korrekt?

- a) VFR-Flüge benötigen eine Freigabe und erhalten Verkehrsinformationen nach den Regeln der Klasse.
- b) Das ist nur bei IFR-Verkehr relevant.
- c) Das ersetzt die Flugvorbereitung vollständig.
- d) Das darf bei kurzen Flügen grundsätzlich ignoriert werden.

09. Welche Information ist bei einem Notruf wesentlich?

- a) Nur die Anzahl der Starts.
- b) Nur die Heimatbasis.
- c) Rufzeichen, Art der Notlage, Position, Höhe, Absicht und benötigte Hilfe.
- d) Nur die Wettervorhersage.

10. Wann ist die Reichweite von NDBs im Mittelwellenbereich am größten?

- a) Mittags
- b) Tagsüber
- c) Vormittags
- d) Nachts

11. Welche der aufgeführten Instrumente beziehen ihre Anzeige aus einer Druckmessung?

- a) Öldruckmesser, Kraftstoffdruckmesser, Kraftstoffvorratsanzeige, Ladedruckmesser, Differenzdruckanzeige, Höhenmesser.
- b) Fahrtmesser, Variometer, Höhenmesser, Magnetkompass, Öldruckmesser, Kraftstoffdruckmesser.
- c) Öldruckmesser, Kraftstoffdruckmesser, Ladedruckmesser, Höhenmesser, Variometer, Fahrtmesser, Unterdruckanzeige.
- d) Fahrtmesser, Variometer, Höhenmesser, Kurskreisel, Wendezeiger, Öldruckmesser, Kraftstoffdruckmesser.



12. Wo befindet sich das Luftfahrzeug in Bezug auf die Bodenstation bei einem QDR von 315°?

- a) Südöstlich
- b) Südwestlich
- c) Nordwestlich
- d) Nordöstlich

13. Warum ist Readback im Bereich Sprechfunk für PPL(H)-Piloten relevant?

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) Readback verhindert, dass kritische Anweisungen falsch verstanden werden.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.

14. Die Rotorblattform nimmt Einfluss auf...

- a) Die Kerbempfindlichkeit.
- b) Die strukturelle Abflugmasse.
- c) Die Auftriebsverteilung.
- d) Den verwendeten Rotorkopf.

15. Welche Wirkung hat hohe Rotorkreisflächenbelastung?

- a) Der Leistungsbedarf wird null.
- b) Autorotation wird unmöglich langsam.
- c) Die Funkreichweite steigt.
- d) Der Leistungsbedarf im Schweben ist tendenziell höher.

16. Warum ist RMZ-Meldungen im Bereich Sprechfunk für PPL(H)-Piloten relevant?

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) Sie erhöhen die Situationsinformation in Bereichen ohne Freigabepflicht.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.



17. Welche Aussage zu Höhenmesser im Bereich Luftfahrzeugkunde ist korrekt?

- a) Der Höhenmesser nutzt statischen Druck und eine Druckeinstellung.
- b) Das ist nur bei IFR-Verkehr relevant.
- c) Das ersetzt die Flugvorbereitung vollständig.
- d) Das darf bei kurzen Flügen grundsätzlich ignoriert werden.

18. Welche Höhe übermittelt der Transponder in Modus C?

- a) QFE-Höhe
- b) QNH-Höhe
- c) Radarhöhe
- d) Druckhöhe

19. In welchem Rotorbereich ist die induzierte Durchtrittsgeschwindigkeit eines Hubschraubers im unbeschleunigten Horizontalflug am größten?

- a) Am rücklaufendem Rotorblatt
- b) Im vorderen Rotorbereich
- c) Im hinteren Rotorbereich
- d) Am vorlaufenden Rotorblatt

20. Warum ist Druckgradient im Bereich Meteorologie für PPL(H)-Piloten relevant?

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) Windstärke beeinflusst Schwebeflug, Landeplatzwahl und Turbulenz.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.

21. Bei einem geplanten Flug über Wasser kann während einer gewissen Zeitspanne im Falle einer Notlandung kein Land erreicht werden. Worauf ist zu achten?

- a) Für alle Insassen müssen Rettungswesten oder Rettungsboote vorhanden sein
- b) Der Flugplan für diesen Flug muss die exakten Wegpunkte (waypoints) enthalten
- c) Während des gesamten Fluges muss der Transpondercode 7600 geschaltet sein
- d) Während des gesamten Fluges muss Kontakt zur nächsten Flugverkehrskontrollstelle bestehen



22. Wie wird im Sprechfunkverkehr das Kennzeichen OE-JVK korrekt übermittelt?

- a) Oscar Echo Jankee Victor Kilogramm
- b) Omega Echo Jankee Victor Kilo
- c) Omega Echo Juliett Victor Kilogramm
- d) Oscar Echo Juliett Victor Kilo

23. Wie breiten sich quasioptische (direkte) Wellen aus?

- a) Direkt durch die Atmosphäre vom Sender zum Empfänger
- b) Entlang der Erdoberfläche und deren Krümmung folgend
- c) Direkt durch die Atmosphäre, werden aber durch die Ionosphäre beeinflusst
- d) Entlang der Erdoberfläche, werden aber durch Wassermassen absorbiert

24. Ein Attitude Director Indicator (ADI) kombiniert die Anzeigen der folgenden Instrumente:

- a) Künstlicher Horizont und Flight Director
- b) Kurskreisel und Wendezeiger
- c) Kurskreisel und VOR-Anzeigegerät (OBI)
- d) Künstlicher Horizont und Funkkompass (RBI)

25. Welche Aussage zu Wolkenbasis im Bereich Meteorologie ist korrekt?

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) Die Wolkenbasis bestimmt, welche sichere Flughöhe unter VFR realistisch verfügbar ist.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.

26. Was bedeutet die Abkürzung "ARC"?

- a) Airspace Rulemaking Committee
- b) Airworthiness Review Certificate
- c) Airspace Restriction Criteria
- d) Airworthiness Recurring Control



27. Oberhalb der Reibungsschicht weht der Wind bei großräumigen Druckunterschieden...

- a) Etwa 30 ° schräg zu den Isobaren in Richtung Tief.
- b) Parallel zu den Isobaren.
- c) Senkrecht zu den Isobaren.
- d) Senkrecht zu den Isohypsen.

28. Welche Richtung ist maßgeblich für die Bestimmung von Halbkreisflughöhen?

- a) Rechtweisender Kurs (TC)
- b) Missweisender Steuerkurs (MH)
- c) Rechtweisender Steuerkurs (TH)
- d) Missweisender Kurs (MC)

29. Warum ist Crew- bzw. Passagierkommunikation auch im Einpilotenbetrieb relevant?

- a) Klare Ansagen reduzieren Ablenkung und Missverständnisse in kritischen Phasen.
- b) Kommunikation ist nur im Zweipilotenbetrieb nötig.
- c) Passagiere sollen Verfahren selbst deuten.
- d) Unklare Ansagen sparen Zeit.

30. Welche Aussage zu Stauniederschlag im Bereich Meteorologie ist korrekt?

- a) Das ist nur bei gewerblichen Flügen relevant.
- b) Das kann durch eine höhere Geschwindigkeit ausgeglichen werden.
- c) Das ist unabhängig von Wetter, Masse und Verfahren.
- d) Stauniederschlag entsteht bei Hebung feuchter Luft an Gebirgen.

31. Warum ist Lufttüchtigkeit im Bereich Luftrecht für PPL(H)-Piloten relevant?

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) Der PIC muss vor dem Flug den sicheren Zustand anhand der verfügbaren Unterlagen und Kontrollen prüfen.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.



32. Welche Aussage zu OGE-Schweben im Bereich Hubschrauber-Aerodynamik ist korrekt?

- a) Das ist nur bei gewerblichen Flügen relevant.
- b) Das kann durch eine höhere Geschwindigkeit ausgeglichen werden.
- c) Das ist unabhängig von Wetter, Masse und Verfahren.
- d) Schweben außerhalb des Bodeneffekts benötigt mehr Leistung als im Bodeneffekt.

33. Was ist bezüglich des Betankens eines Hubschraubers (AVGAS) mit Passagieren an Bord grundsätzlich geregelt?

- a) Es ist erlaubt, solange der Motor abgestellt ist.
- b) Passagiere müssen den Hubschrauber verlassen und sich außerhalb der Gefahrenzone aufhalten.
- c) Es ist erlaubt, wenn ein Feuerlöscher im Cockpit bereitsteht.
- d) Es ist nur erlaubt, wenn die Türen geöffnet bleiben.

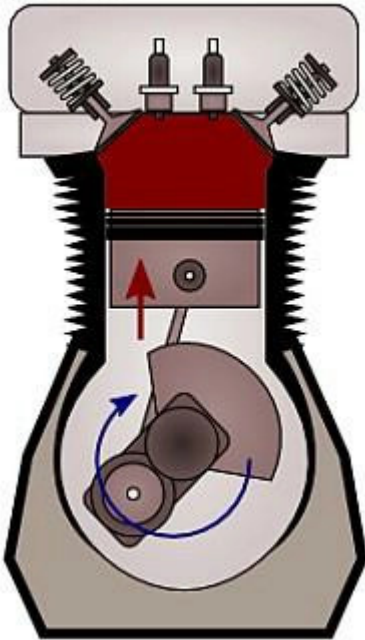
34. Welche Aussage zu Heckrotorwirksamkeit im Bereich Hubschrauber-Aerodynamik ist korrekt?

- a) Das gilt nur für Verkehrsflugzeuge mit zwei Piloten.
- b) Heckrotorreserve kann durch Wind, Leistung und geringe Geschwindigkeit begrenzt werden.
- c) Das wird ausschließlich nach der Landung bewertet.
- d) Das hat keinen Einfluss auf einen privaten Hubschrauberflug.



35. Verwenden Sie die Abbildung (AGK-008). Welcher Arbeitstakt eines Viertakt-Ottomotors ist auf der Abbildung dargestellt?

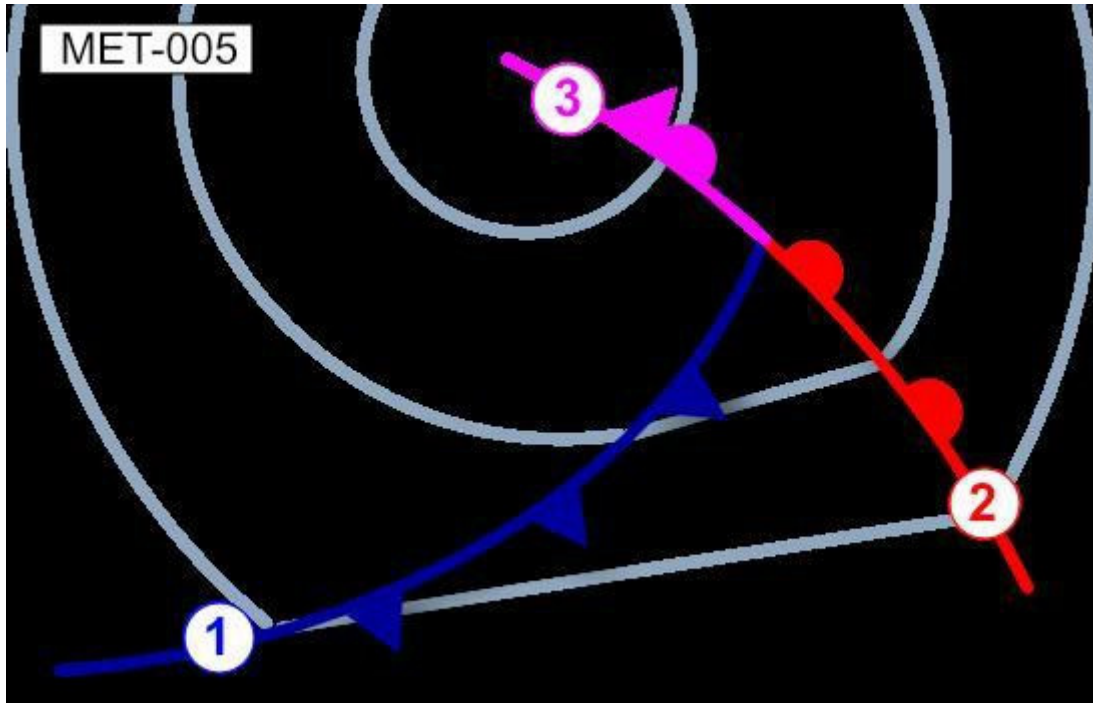
AGK-008



- a) Erster Takt - Ansaugen
- b) Zweiter Takt - Verdichten
- c) Dritter Takt - Arbeiten
- d) Vierter Takt - Ausstoßen



36. Verwenden Sie die Abbildung (MET-005). Bei dem mit (3) bezeichneten Symbol in der Abbildung handelt es sich um eine...



- a) Höhenfront.
- b) Okklusion.
- c) Kaltfront.
- d) Warmfront.

37. Was ist bei Stress und Zeitdruck am Startort besonders wichtig?

- a) Keine Checklistenpunkte auslassen und die Startentscheidung konservativ treffen.
- b) Schneller handeln und Prüfungen verkürzen.
- c) Passagiere die Entscheidung treffen lassen.
- d) Nur den Wind prüfen.

38. Weshalb nimmt die VNE im Hubschrauber mit ansteigender Druckhöhe kontinuierlich ab?

- a) Weil der Heckrotor keine Richtungsstabilität gewährleistet
- b) Weil die Geschwindigkeit über Grund (GS) sinkt
- c) Weil die Eigengeschwindigkeit (TAS) steigt
- d) Weil der Rotorschub die zulässigen Strukturgrenzen überschreitet



39. Welche Energie ist in der Autorotation besonders zu managen?

- a) Kabinentemperatur.
- b) Funklautstärke.
- c) Öldruckanzeige allein.
- d) Rotordrehzahl, Höhe und Geschwindigkeit.

40. Welche Aussage zu Ölsystem im Bereich Luftfahrzeugkunde ist korrekt?

- a) Das ist nur bei gewerblichen Flügen relevant.
- b) Das kann durch eine höhere Geschwindigkeit ausgeglichen werden.
- c) Das ist unabhängig von Wetter, Masse und Verfahren.
- d) Öl schmiert, kühlt und schützt bewegliche Triebwerksteile.

41. Welche Bedeutung hat die Druckhöhe?

- a) Sie ist immer die Höhe über Grund.
- b) Sie ist eine Bezugsgröße für Leistungsdiagramme und Dichtehöhe.
- c) Sie ist nur ein Funkcode.
- d) Sie ersetzt OAT.

42. Warum ist Nullgradgrenze im Bereich Meteorologie für PPL(H)-Piloten relevant?

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) Sie ist für Höhenwahl und Wolkenvermeidung wichtig.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.

43. Welche Aussage zu Mindestflughöhen im Bereich Luftrecht ist korrekt?

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) Mindestflughöhen schützen Personen und Sachen am Boden sowie den sicheren Flugverlauf.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.



44. Welche Hubschrauber benötigen zum Ausgleich des Hauptrotordrehmoments einen Heckrotor?

- a) Einrotorige Hubschrauber mit Wellenantrieb
- b) Zweirotorige Hubschrauber mit gegenläufigen Hauptrotoren
- c) Einrotorige Hubschrauber mit Blattspitzenantrieb
- d) Zweirotorige Tragschrauber mit gegenläufigen Hauptrotoren

45. Warum muss beim Ziehen des Kollektivs Pedaleingabe erfolgen?

- a) Der Höhenmesser muss kalibriert werden.
- b) Die Landekufe muss entlastet werden.
- c) Der Fahrtmesser zeigt sonst null.
- d) Das Drehmoment ändert sich und muss mit Heckrotorwirkung ausgeglichen werden.

46. Ein Flug mit Flugplan wird unterbrochen und eine Landung auf einem anderen Flugplatz als im Flugplan angegeben durchgeführt. Wer ist durch den Luftfahrzeugführer nach der Landung umgehend zu informieren?

- a) Den diensthabenden Flugleiter.
- b) Die nächste Polizeidienststelle.
- c) Die ortsansässige Luftaufsichtsstelle.
- d) Den zuständigen Flugberatungsdienst.

47. Welche Gefahr besteht bei starkem Ziel- oder Passagierdruck?

- a) Die Wetterbeurteilung wird objektiver.
- b) Die persönliche Leistungsgrenze steigt zuverlässig.
- c) Die Luftraumbeobachtung verbessert sich automatisch.
- d) Warnzeichen können unterschätzt und sichere Landemöglichkeiten zu spät gewählt werden.

48. Was ist bei Nutzung von Nachtsicht oder Dämmerungsflug besonders wichtig?

- a) Dämmerung verbessert die Tiefenwahrnehmung immer.
- b) Hindernisse sind nachts leichter erkennbar.
- c) Visuelle Täuschungen und eingeschränkte Hinderniserkennung konservativ berücksichtigen.
- d) Lichter ersetzen Kartenarbeit vollständig.



49. Welche Information muss bei einer Höhenanweisung besonders klar sein?

- a) Nur der Flugzeugtyp.
- b) Nur der Wind.
- c) Nur die Uhrzeit.
- d) Bezugsdruck, Zielhöhe oder Flugfläche und etwaige Beschränkungen.

50. Gegeben: QTE: 248°; VAR: 010°W. Welchen Wert hat das QDR?

- a) 258°
- b) 068°
- c) 078°
- d) 238°

51. Welche Aussage zu Rotordrehzahl im Bereich Hubschrauber-Aerodynamik ist korrekt?

- a) Das ist nur bei gewerblichen Flügen relevant.
- b) Das kann durch eine höhere Geschwindigkeit ausgeglichen werden.
- c) Das ist unabhängig von Wetter, Masse und Verfahren.
- d) Zu niedrige oder zu hohe Rotordrehzahl kann Auftrieb, Steuerbarkeit oder Struktur gefährden.

52. Was ist Dissymmetrie des Auftriebs?

- a) Unterschiedlicher Kraftstoffdruck.
- b) Ein Fehler im Höhenmesser.
- c) Unterschiedlicher Auftrieb zwischen vorlaufendem und rücklaufendem Rotorblatt im Vorwärtsflug.
- d) Eine reine Heckrotorwirkung.

53. Warum ist Advektionsnebel im Bereich Meteorologie für PPL(H)-Piloten relevant?

- a) Das ist nur bei gewerblichen Flügen relevant.
- b) Das kann durch eine höhere Geschwindigkeit ausgeglichen werden.
- c) Das ist unabhängig von Wetter, Masse und Verfahren.
- d) Er kann großflächig und länger anhaltend sein.



54. Was bedeutet Konizität am Rotor?

- a) Ein Fehler im Kompass.
- b) Die Form der Kraftstoffleitung.
- c) Das Aufwärtsbiegen der Rotorblätter durch Auftrieb und Fliehkraftgleichgewicht.
- d) Eine Wettererscheinung.

55. Welche Art der Sichtverschlechterung ist weitgehend unabhängig von Temperatur-Änderungen?

- a) Trockener Dunst (HZ)
- b) Nebelschwaden (BCFG)
- c) Feuchter Dunst (BR)
- d) Strahlungsnebel (FG)

56. Welche Aussage zu Tiefdruckwetter im Bereich Meteorologie ist korrekt?

- a) Tiefdruck ist oft mit Fronten, Wind, Wolken und Niederschlag verbunden.
- b) Das ist nur bei IFR-Verkehr relevant.
- c) Das ersetzt die Flugvorbereitung vollständig.
- d) Das darf bei kurzen Flügen grundsätzlich ignoriert werden.

57. Welche Distanz müssen Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Lufträumen der Klasse B zu Wolken einhalten?

- a) 1.500 m horizontal, 300 m vertikal
- b) 1.000 m horizontal, 300 m vertikal
- c) 1.500 m horizontal, 1.000 m vertikal
- d) 1.000 m horizontal, 1.500 ft vertikal

58. Welche Maßnahme ist bei Winden- oder Außenlastbetrieb im Hubschrauberbetrieb besonders wichtig?

- a) Nur mit entsprechender Berechtigung, Ausrüstung und Verfahren durchführen.
- b) Verfahren erst nach dem Ereignis suchen.
- c) Sicherheitsreserven bewusst verringern.
- d) Warnungen ignorieren, wenn der Flug kurz ist.



59. Wie wird ein Gebiet bezeichnet, in welches der Einflug nur mit bestimmten Auflagen erlaubt ist?

- a) Flugbeschränkungsgebiet
- b) Luftsperrgebiet
- c) Gefahrengebiet
- d) Flugverbotszone

60. In welchen Bereich verschieben sich die antreibenden Kräfte während einer Autorotation mit Vorwärtsgeschwindigkeit?

- a) In den inneren Rotorbereich
- b) In den Bereich des vorlaufenden Rotorblattes
- c) In den Bereich des rücklaufenden Rotorblattes
- d) In den äußeren Rotorbereich

61. Eine Windscherung ist...

- a) Eine vertikale oder horizontale Änderung von Windgeschwindigkeit und Windrichtung.
- b) Die langsame Zunahme der Windgeschwindigkeit in Höhen oberhalb von 13.000 ft.
- c) Ein meteorologisches Fallwind-Phänomen an der Nordseite der Alpen.
- d) Eine Änderung der mittleren Windgeschwindigkeit um mehr als 15 kt.

62. Wann ist die Gefahr des Auftretens eines Drehschwindels am größten?

- a) Bei einer Kopfdrehung im Sinkflug
- b) Bei einer Kopfdrehung im Horizontalflug
- c) Bei einer Kopfdrehung im Kurvenflug
- d) Bei einer Kopfdrehung im Steigflug

63. Welche Aussage zur Sprache im Funk ist richtig?

- a) Jede beliebige Sprache ist zulässig.
- b) Nur Englisch ist überall zwingend.
- c) Die verwendete Sprache muss für die Station und den Luftraum zugelassen und verstanden sein.
- d) Funk darf nur schriftlich erfolgen.



64. Welche Aussage zu IAS im Bereich Navigation ist korrekt?

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) IAS ist die am Fahrtmesser angezeigte Geschwindigkeit.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.

65. Warum ist das Hauptrotorgetriebe in den meisten kolbengetriebenen Hubschraubern ein limitierender Faktor?

- a) Die Ölversorgung der Druckumlaufschmierung im Getriebe ist nur auf durchschnittliche Belastungen ausgelegt
- b) Die Antriebswelle im Getriebe besteht aus Vollmaterial und neigt bei großen Drehmomenten zum Bruch
- c) Die Getrieberäder drücken sich bei großen Drehmomenten voneinander weg und belasten die Getriebelager
- d) Die elektronische Überwachung des Getriebes ist bezüglich hoher Antriebskräfte störanfällig und verursacht Fehlanzeigen im Cockpit

66. Aus welchen Gasanteilen setzt sich trockene Luft zusammen?

- a) 21% Stickstoff. 78% Sauerstoff. 1% Edelgase / Kohlendioxid.
- b) 78% Sauerstoff. 21% Wasserdampf. 1% Stickstoff.
- c) 21% Sauerstoff. 78% Stickstoff. 1% Edelgase / Kohlendioxid.
- d) 21% Sauerstoff. 78% Wasserdampf. 1% Edelgase / Kohlendioxid.

67. Welche Maßnahme ist bei Start bei Rückenwind im Hubschrauberbetrieb besonders wichtig?

- a) Verfahren erst nach dem Ereignis suchen.
- b) Sicherheitsreserven bewusst verringern.
- c) Warnungen ignorieren, wenn der Flug kurz ist.
- d) Leistungsbedarf und Steuerbarkeit kritisch prüfen und nach Möglichkeit vermeiden.

68. Welche Entfernung kann auf dem Entfernungsmessgerät (DME) im Cockpit abgelesen werden?

- a) Schrägentfernung
- b) Luftentfernung
- c) Entfernung über Grund
- d) Radialentfernung

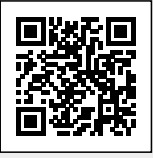


69. Warum ist Kompasskurs im Bereich Navigation für PPL(H)-Piloten relevant?

- a) Nur so wird aus Planung ein praktisch steuerbarer Kurs.
- b) Das ist nur bei IFR-Verkehr relevant.
- c) Das ersetzt die Flugvorbereitung vollständig.
- d) Das darf bei kurzen Flügen grundsätzlich ignoriert werden.

70. Anämische Hypoxie kann ausgelöst werden durch...

- a) Kohlenmonoxidvergiftung.
- b) Alkohol.
- c) Große Flughöhen.
- d) Niedrigen Druck.



Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: C	02: D	03: B	04: D
05: D	06: B	07: A	08: A
09: C	10: D	11: C	12: C
13: C	14: C	15: D	16: C
17: A	18: D	19: C	20: C
21: A	22: D	23: A	24: A
25: C	26: B	27: B	28: D
29: A	30: D	31: C	32: D
33: B	34: B	35: B	36: B
37: A	38: C	39: D	40: D
41: B	42: C	43: C	44: A
45: D	46: D	47: D	48: C
49: D	50: A	51: D	52: C
53: D	54: C	55: A	56: A
57: A	58: A	59: A	60: C
61: A	62: C	63: C	64: C
65: C	66: C	67: D	68: A
69: A	70: A		



Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____	02: _____	03: _____	04: _____
05: _____	06: _____	07: _____	08: _____
09: _____	10: _____	11: _____	12: _____
13: _____	14: _____	15: _____	16: _____
17: _____	18: _____	19: _____	20: _____
21: _____	22: _____	23: _____	24: _____
25: _____	26: _____	27: _____	28: _____
29: _____	30: _____	31: _____	32: _____
33: _____	34: _____	35: _____	36: _____
37: _____	38: _____	39: _____	40: _____
41: _____	42: _____	43: _____	44: _____
45: _____	46: _____	47: _____	48: _____
49: _____	50: _____	51: _____	52: _____
53: _____	54: _____	55: _____	56: _____
57: _____	58: _____	59: _____	60: _____
61: _____	62: _____	63: _____	64: _____
65: _____	66: _____	67: _____	68: _____
69: _____	70: _____		